

Datenschutzinformation für Mitarbeitende

Informationen nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Liebe Mitarbeitende,

gemäß den Vorgaben der Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren wir Dich hiermit über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten sowie Deine diesbezüglichen Rechte. Um gewährleisten zu können, dass Du in vollem Umfang über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Begründung, Durchführung und Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses informiert wirst, entnehme bitte nachfolgende Informationen.

1. Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die

Köhler-Transfer GmbH & Co. KG
Flinschstraße 57a
60388 Frankfurt

Telefon: +49 69 2474310
Telefax: +49 69 24743128
E-Mail: verwaltung@koehlertransfer.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Köhler Transfer hat eine Datenschutzbeauftragte gemäß Art. 37 DSGVO benannt:

Linda Liesum (externe Datenschutzbeauftragte)
E-Mail: datenschutz@koehlertransfer.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), soweit diese für das Beschäftigungsverhältnis erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Anbahnung und Durchführung von Vertragsverhältnissen.

Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten von Dir verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen aus dem Beschäftigungsverhältnis erforderlich ist.

Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse hierbei ist beispielsweise eine Beweispflicht im Rahmen eines rechtlichen Verfahrens.

Erteilst Du uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Deiner Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Die von Dir bereits im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten dürfen wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für den Beginn, die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag oder einer Dienstvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung des Beschäftigten erforderlich ist.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Deinem Beschäftigungsverhältnis stehen. Diese Daten können beispielsweise Angaben zu Deiner Person sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten). Angaben zu Deiner beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten, die zur Erfüllung von vertraglichen sowie buchhalterischen und steuerlichen Pflichten notwendig sind (Bankverbindung, Steuernummer, Krankenversicherung, Sozialversicherung).

5. Quelle der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die von Dir zum Zwecke der Begründung sowie der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses bereitgestellt wurden.

6. Empfänger der Daten

Wir geben Deine personenbezogenen Daten innerhalb des Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, uns Deine Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten beispielsweise sein:

- externe Steuerberater
- öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. das Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- IT-Dienstleister
- Empfänger, an die die Weitergabe zur Vertragsbegründung oder -erfüllung, soweit diese für das Beschäftigungsverhältnis unmittelbar erforderlich ist (z.B. an die Krankenkasse oder das Integrationsamt)

7. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.

8. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten, solange dies für die Begründung, Durchführung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus dem Beschäftigungsverhältnis ergebenden Rechte und Pflichten oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag oder einer Dienstvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessensabwägung der Beschäftigten erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung betragen zwei bis zehn Jahre. Letztlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die beispielsweise nach §§ 195 ff. BGB in der Regel drei, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

9. Deine Datenschutzrechte

Jeder Betroffene hat das **Recht auf Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das **Recht auf Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das **Recht auf Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das **Recht auf Mitteilung** nach Art. 19 DSGVO sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein **Widerspruchsrecht** für die Verarbeitung personenbezogener Daten, sofern diese aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt.

Ebenso besteht ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Du der Ansicht bist, dass die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Deiner Einwilligung erfolgt, bist Du nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Deiner personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachte, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt.

Nicht davon betroffen sind Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind. Bitte beachte zudem, dass bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufzubewahren sind.

Zur Wahrung Deiner Rechte kannst Du Dich an die unter Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten wenden.

10. Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zur ordnungsgemäßen Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses (z.B. Arbeitsvertrag) erfolgt freiwillig.

Wir können ein wirksames Beschäftigungsverhältnis mit Dir jedoch nur schließen oder durchführen, sofern Du bei Abschluss des Beschäftigungsverhältnisses solche personenbezogenen Daten angibst, die für die Aufnahme und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.